

FACHSERIE H

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

VERKEHR

Reihe 2

Seeschiffahrt

Mai 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 270200 – 750205

Erschienen im November 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

Seite

Textteil

Erläuterungen	4
Seeschiffahrt im Mai 1975	6

Tabellenteil

1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	8
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	8
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	9
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten ...	9
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	10
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	11
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	12
h) Bestand an Seeschiffen	12
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	13
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	14
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	15
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	16
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	18
7. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	19
8. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	19
9. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	20
10. Container- und Trailerverkehr über See	22
11. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	23
12. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	24
13. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Güter- gruppen	25

Anhang

Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Mai 1975	26
---	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Erläuterungen

1. Allgemeines

Die Seeschiffahrtsstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II. S. 739) durchgeführt; sie umfaßt die Seeschiffsbestandsstatistik, die Seemannsstatistik, die Seeverkehrsstatistik und die Seeunfallstatistik.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

2. Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsvorordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II. S. 155) festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den Küstenhäfen des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Haupt schnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnen-See-Verkehr; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschrit-

ten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischer-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

7. Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

8. Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s d e r V e r k e h r s b e z i r k e u n d H ä f e n, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s f ü r d i e V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

- = nichts vorhanden

X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Seeschiffahrt im Mai 1975

Der Güterverkehr über See der Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland belief sich im Mai 1975 auf insgesamt 11,1 Mill. t Güter; das sind 3,1 Mill. t oder 22 % weniger als im entsprechenden Monat des Vorjahres. Das Eigengewicht der neben den eigentlichen Gütern beförderten Reise- und Transportfahrzeuge sowie Container, Trailer und Trägerschiffsleichter blieb demgegenüber mit 0,8 Mill. t unverändert.

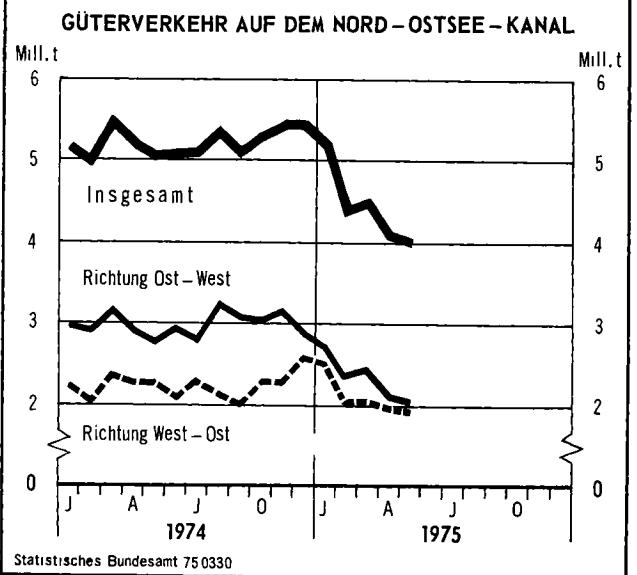
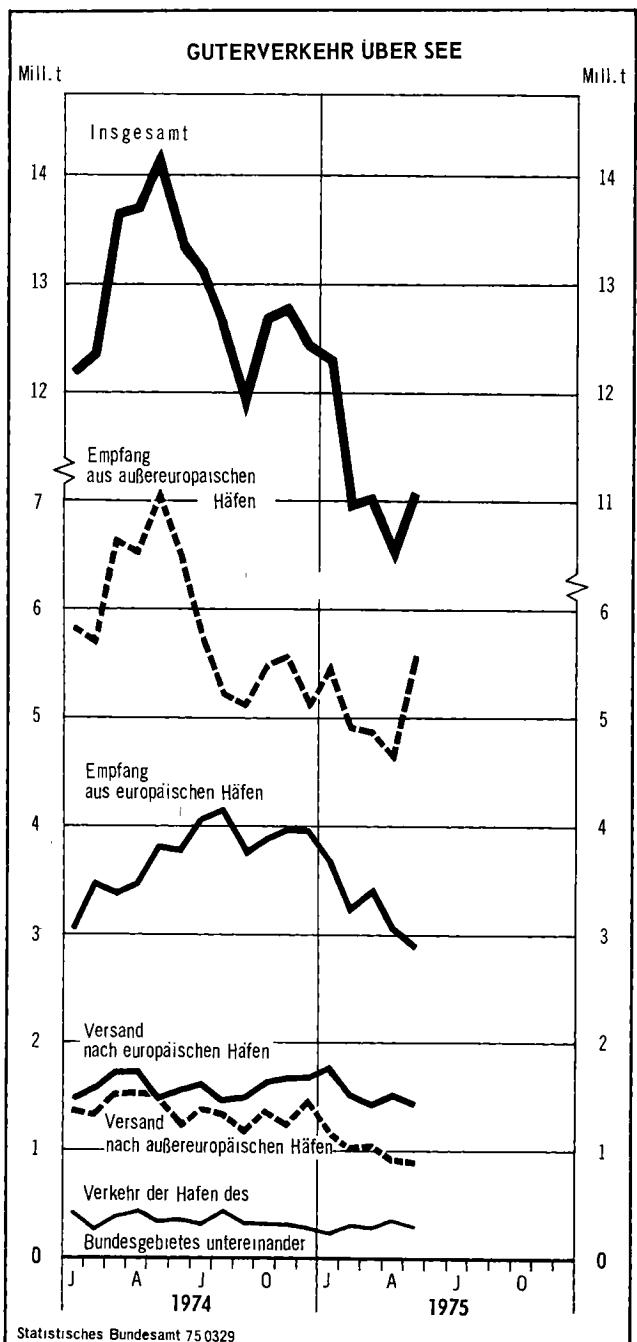
Der Verkehrsverlust gegenüber Mai 1974 wurde überwiegend durch ein stark verminderter Güteraufkommen im Verkehr mit außereuropäischen Häfen verursacht, der im Empfang um 1,6 Mill. t (23 %) und im Versand um 0,6 Mill. t (41 %) abnahm. Zurückgegangen sind insbesondere die Anlandungen aus Afrika (- 1,0 Mill. t oder 46 %) und Asien (- 0,8 Mill. t oder 36 %) sowie die Verschiffungen nach Nordamerika (- 0,3 Mill. t oder 60 %). Auch im Europaverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes wurde ein Rückgang registriert, nämlich um 0,9 Mill. t (24 %) im Empfang und um 0,1 Mill. t (4,6 %) im Versand.

Die Güterarten mit den größten Mengenabnahmen waren im Empfang "Rohes Erdöl" (- 1,7 Mill. t oder 37 %) sowie "Eisenerze" (- 0,4 Mill. t oder 26 %) und im Versand "Koks" (- 0,3 Mill. t oder 72 %).

Von den Küstenhäfen erlitt Wilhelmshaven durch die vermindernten Rohöl anlandungen den größten Umschlagsverlust (- 1,5 Mill. t oder 47 %). In Hamburg verringerte sich die Umschlagsmenge um 0,6 Mill. t (12 %).

Von Januar bis Mai 1975 wurden im Seeverkehr 55,8 Mill. t Güter befördert; das sind 10,2 Mill. t oder 16 % weniger als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Ausschlaggebend war vor allem der verminderter Güterverkehr mit außereuropäischen Häfen, der im Empfang um 6,7 Mill. t (21 %) und im Versand um 2,2 Mill. t (31 %) abgenommen hat.

Den N o r d - O s t s e e - K a n a l befuhren im Mai 1975 4 557 Handelsschiffe mit 3,4 Mill. NRT; sie hatten 4,0 Mill. t Güter an Bord. Im Vergleichsmonat des Vorjahres waren es 5 121 Handelsschiffe mit 3,9 Mill. NRT und 5,0 Mill. t Ladung gewesen. In den Monaten Januar bis Mai 1975 benutzten 23 001 Handelsschiffe mit 18,2 Mill. NRT und 22,1 Mill. t Ladung den Kanal; gegenüber dem entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres verminderte sich der Verkehr auf dem Kanal um 2 384 Handelsschiffe (9,4 %) und 3,7 Mill. t Güter (15 %).



T a b e l l e n t e i l

1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GUETERVERKEHR UERER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *1

VERKEHRSBEZIEHUNG	MAI	APRIL	MAI	JANUAR BIS MAI		
				1974	1975	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAI 1975 GEGEN 1974
	TONNEN			0/0		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	346 904	350 966	293 473	1 853 717	1 458 391	395 326- 21,3-
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	10 814 792	7 608 840	8 317 862	48 800 050	41 171 156	7 628 894- 15,6-
EUROPAEISCHE HAEFEN DAVON HAEFEN IN EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN UEBRIGEM EUROPA DAR. SOWJETUNION NORWEGEN SCHWEDEN FINNLAND	3 798 833	3 052 950	2 884 747	17 148 470	16 216 054	932 416- 5,4-
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN DARUNTER HAEFEN IN AFRIKA NORDAMERIKA MITTEL- UND SUEDAMERIKA ASIEN AUSTRALIEN	7 015 959	4 555 890	5 433 115	31 651 580	24 955 102	6 696 478- 21,2-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	2 982 811	2 418 591	2 306 113	15 220 989	12 612 502	2 608 487- 17,1-
EUROPAEISCHE HAEFEN DAVON HAEFEN IN EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN UEBRIGEM EUROPA DAR. SOWJETUNION NORWEGEN SCHWEDEN FINNLAND	1 491 118	1 504 962	1 423 133	8 008 886	7 611 547	397 339- 5,0-
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN DARUNTER HAEFEN IN AFRIKA NORDAMERIKA MITTEL- UND SUEDAMERIKA ASIEN AUSTRALIEN	1 491 693	913 629	882 980	7 212 103	5 000 955	2 211 148- 30,7-
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG 2) VERSAND	60 055	63 214 a)	144 359 b)	97 367	502 670 c)	405 303+ 416,3+
GESAMTVERKEHR	9 753	2 136	4 295	34 292	27 205	7 087- 20,7-
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER, TRAEGER SCHIFFSLEICHTER	14 214 315	10 443 747	11 066 102	66 006 415	55 771 924	10 234 491- 15,5-
	649 857	577 673	622 674	2 830 209	2 826 810	3 399- 0,1-
	140 878	139 638	137 233	665 759	672 999	7 240+ 1,1+

*1 OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES. - 2) DARUNTER MINERALOEL: a) 60 661; b) 140 208; c) 482 786 TONNEN.

B) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	MAI	APRIL	MAI	JANUAR BIS MAI		
				1974	1975	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAI 1975 GEGEN 1974
	TONNEN			0/0		
OSTSEEHAFFEN	1 049 318	898 515	843 068	4 588 874	4 473 369	115 505- 2,5-
LUEBECK PUTTGARDEN KIEL RENSBURG FLENSBURG UEBRIGE OSTSEEHAFFEN	567 879	444 396	457 383	2 512 115	2 394 441	117 674- 4,7-
13 509 281	9 854 707	10 520 807	63 276 098	52 897 127	10 378 971- 16,4-	
BREMISCHE HAFFEN BREMEN STADT BREMERHAVEN	517 258	564 967	523 242	2 842 652	2 666 722	175 930- 6,2-
BRUNSBUETTEL HAMBURG CUXHAVEN	4 651 776	3 508 640	4 088 472	22 207 382	19 446 739	2 760 643- 12,4-
1 247 235	1 838 085	1 779 052	10 601 571	9 481 736	1 119 835- 10,6-	
BRAKE NORDENHAM WILHELMSHAVEN	23 392	10 409	17 974	117 907	73 240	44 667- 37,9-
1 393 972	1 206 852	1 148 203	6 596 512	6 174 277	422 235- 6,4-	
853 263	631 233	630 849	4 005 059	3 307 459	697 600- 17,4-	
1 208 238	1 049 907	945 668	6 239 633	5 654 180	585 453- 9,4-	
UEBRIGE HAFFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	140 186	125 080	170 336	804 294	736 991	67 303- 8,4-
INSGESAMT	14 558 599	10 753 222	11 363 875	67 864 972	57 370 496	10 494 476- 15,5-

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETEPVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSEРHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	MAI 1974	APRIL 1975	MAI 1975	JANUAR BIS MAI		
				1974	1975	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAI 1975 GEGEN 1974
				TONNEN		0/0

EMPFANG

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK1 416 769 1 380 167 1 476 066 7 394 829 7 871 096 476 267+ 6,4+
35 658 53 719 59 727 210 835 270 940 60 105+ 28,5+

FREMDE FLAGGEN

BELGIEN	109 826	8 778	116 965	330 061	265 567	64 494-	19,6-
BRASILIEN	28 649	8 280	21 357	59 052	135 327	76 275+	129,2+
DAENEMARK	165 532	272 792	100 313	1 209 817	1 162 759	47 058-	3,9-
FINNLAND	295 825	75 712	189 010	940 126	566 377	373 749-	39,8-
FRANKREICH	321 961	146 864	146 211	914 411	1 157 623	243 212+	26,6+
GRIECHENLAND	923 060	528 063	601 115	3 522 642	2 819 236	703 406-	20,0-
GROSSBRITANNIEN	1 304 377	1 156 569	1 378 429	7 064 885	6 173 736	891 149-	12,6-
INDIEN	54 567	120 991	62 279	122 112	406 566	284 454+	232,9+
ITALIEN	215 046	152 135	347 808	1 150 743	1 209 977	59 234+	5,1+
JAPAN	1 020 315	433 498	276 777	1 913 492	1 123 608	789 884-	41,3-
LIBERIA	1 385 442	1 179 622	1 382 576	7 912 037	6 719 140	1 192 897-	15,1-
NIEDERLANDE	248 139	191 648	341 802	1 301 112	1 081 582	219 530-	16,9-
NORWEGEN	1 359 182	339 220	464 016	5 760 796	3 127 557	2 633 239-	45,7-
PANAMA	149 747	207 097	214 016	926 513	823 399	103 114-	11,1-
POLEN	167 731	77 306	47 024	789 486	519 588	269 898-	34,2-
SCHWEDEN	430 734	380 656	174 051	2 290 312	1 350 841	939 471-	41,0-
SOWJETUNION	582 131	429 652	456 504	1 966 338	2 155 902	189 564+	9,6+
SPANIEN	69 954	2 887	717	386 293	106 852	279 241-	72,3-
VEREINIGTE STAATEN	94 438	48 041	50 268	329 986	244 410	85 576-	25,9-
VOLKSPR. CHINA	9 810	8 447	9 218	32 751	48 448	15 697+	47,9+
UEBRIGE FLAGGEN	485 954	469 910	545 972	2 368 988	2 333 295	35 693-	1,5-

INSGESAMT

10 874 847 7 672 054 8 462 221 48 897 417 41 673 826 7 223 591- 14,8-

DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.

3 781 650 3 315 899 3 908 057 19 369 655 18 929 749 439 906- 2,3-

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK789 935 623 686 648 472 3 807 185 3 353 095 454 090- 11,9-
25 249 20 397 29 862 280 379 136 067 144 312- 51,5-

FREMDE FLAGGEN

BELGIEN	36 983	8 250	10 660	138 488	64 569	73 919-	53,4-
BRASILIEN	52 294	10 713	6 728	122 981	74 308	48 673-	39,6-
DAENEMARK	137 413	164 314	137 914	787 293	746 624	40 669-	5,2-
FINNLAND	77 775	54 223	54 762	352 899	310 226	42 673-	12,1-
FRANKREICH	29 418	17 761	16 760	201 871	119 237	82 634-	40,9-
GRIECHENLAND	264 547	115 221	102 005	1 025 788	645 357	380 431-	37,1-
GROSSBRITANNIEN	164 887	245 047	129 871	1 073 949	1 055 304	18 645-	1,7-
INDIEN	12 469	5 438	4 799	104 049	49 317	55 032-	52,9-
ITALIEN	15 029	44 957	24 142	121 772	99 272	22 500-	18,5-
JAPAN	44 604	5 857	10 963	234 751	78 293	156 458-	66,7-
LIBERIA	191 751	61 204	97 522	787 703	411 243	376 460-	47,8-
NIEDERLANDE	128 577	98 955	116 076	655 727	527 897	127 830-	19,5-
NORWEGEN	172 090	185 592	196 385	1 172 678	945 407	227 271-	19,4-
PANAMA	62 066	30 848	79 495	416 538	338 178	78 360-	18,8-
POLEN	62 810	40 939	30 966	323 609	236 540	87 069-	26,9-
SCHWEDEN	178 372	188 034	160 089	823 331	850 478	27 147+	3,3+
SOWJETUNION	131 159	228 220	221 590	911 557	1 140 721	229 164+	25,1+
SPANIEN	4 392	5 640	1 712	59 332	66 939	7 607+	12,8+
VEREINIGTE STAATEN	55 665	34 798	33 460	268 999	198 156	70 843-	26,3-
VOLKSPR. CHINA	14 768	11 866	8 328	79 075	58 683	20 392-	25,8-
UEBRIGE FLAGGEN	340 311	218 667	187 847	1 505 327	1 134 096	371 231-	24,7-

INSGESAMT

2 992 564 2 420 727 2 310 408 15 255 281 12 639 707 2 615 574- 17,2-

DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.

1 320 214 1 203 560 1 083 895 6 810 610 5 972 525 838 085- 12,3-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEfen MIT HAEfen AUSSEРHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	MAI 1974	APRIL 1975	MAI 1975	JANUAR BIS MAI			
				1974	1975	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAI 1975 GEGEN 1974	0/0
TONNEN					TONNEN		
LUEBECK	567 879	444 396	457 383	2 512 115	2 394 441	117 674-	4,7-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	257 239 310 640	167 925 276 471	183 081 274 302	1 084 337 1 427 778	977 847 1 416 594	106 490- 11 184-	9,8- 0,8-
KIEL	106 717	124 748	93 419	466 761	594 324	127 563+	27,3+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	71 270 35 447	90 858 33 890	62 578 30 841	289 355 177 406	416 376 177 948	127 021+ 542+	43,9+ 0,3+
FLENSBURG	59 117	76 439	55 197	222 677	290 576	67 899+	30,5+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	56 748 2 369	74 844 1 595	49 233 5 964	215 384 7 293	271 993 18 583	56 609+ 11 290+	26,3+ 154,8+
BRUNSBUETTEL	517 258	564 967	523 242	2 842 652	2 666 722	175 930-	6,2-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	511 039 6 219	557 012 7 955	518 931 4 311	2 833 587 9 065	2 639 717 27 005	193 870- 17 940+	6,9- 197,9+
HAMBURG	4 651 776	3 508 640	4 088 472	22 207 382	19 446 739	2 760 643-	12,4-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	3 283 913 1 367 863	2 363 361 1 145 279	3 019 473 1 068 999	15 580 990 6 626 392	13 967 756 5 478 983	1 613 234- 1 147 409-	10,4- 17,3-
BREMISCHE HAEFEN	2 247 235	1 838 085	1 779 052	10 601 571	9 481 736	1 119 835-	10,6-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 026 562 1 220 673	836 189 1 001 896	803 460 975 592	4 858 714 5 742 857	4 401 203 5 080 533	457 511- 662 324-	9,4- 11,5-
BRAKE	481 504	377 339	356 524	1 900 051	1 849 774	50 277-	2,7-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	398 801 82 703	321 151 56 188	282 015 74 509	1 453 369 446 682	1 461 531 388 243	8 162+ 58 439-	0,6+ 13,1-
NORDENHAM	638 677	440 553	388 227	2 534 780	2 371 622	163 158-	6,4-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	634 003 4 674	428 868 11 685	385 896 2 331	2 499 005 35 775	2 336 014 35 608	162 991- 167-	6,5- 0,5-
WILHELMSHAVEN	3 274 849	1 510 349	1 743 204	14 745 555	8 662 750	6 082 805-	41,3-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	3 250 966 23 883	1 454 200 56 149	1 710 790 32 414	14 605 958 139 597	8 510 446 152 304	6 095 512- 12 707+	41,7- 9,1+
EMDEN	1 208 238	1 048 907	945 668	6 239 633	5 654 180	585 453-	9,4-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 130 832 77 406	1 001 405 47 502	894 697 50 971	5 894 046 345 587	5 337 519 316 661	556 527- 28 926-	9,5- 8,4-
PUTTGARDEN	259 270	161 415	159 397	1 148 609	884 812	263 797-	23,0-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	259 270	161 415	159 397	1 148 609	884 812	263 797-	23,0-
UEBRIGE HAEFEN	546 079	657 384	774 090	2 443 186	3 072 820	629 634+	25,8+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	415 238 130 841	527 091 130 293	597 634 176 456	1 865 740 577 446	2 364 129 708 691	498 389+ 131 245+	26,7+ 22,7+

1. Gesamtübersichten

g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	Mai 1974	April 1975	Mai 1975	Januar - Mai				
				1974	1975	Zu-(+)- bzw. Abnahme(-)		
						Januar - Mai 1975 gegen 1974	Absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt								
Zahl der Schiffe 1 000 NRT	5 700 4 005	5 197 3 633	5 054 3 517	27 619 20 254	25 471 18 598	2 148 1 656	-	7,8 8,2
darunter Handelsschiffe								
Zahl der Schiffe 1 000 NRT	5 121 3 923	4 656 3 560	4 557 3 428	25 385 19 879	23 001 18 235	2 384 1 644	-	9,4 8,3
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	5 023	4 060	4 006	25 817	22 084	3 733	-	14,5
Richtung West-Ost	2 272	1 961	1 966	11 200	10 478	722	-	6,4
Richtung Ost-West	2 751	2 099	2 040	14 618	11 606	3 012	-	20,6

h) Bestand an Seeschiffen *)

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungsart Fahrzeugart	Dezember 1974			April 1975			Mai 1975		
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	
Handelsschiffe	1 614	8 296 697	1 577	8 278 644	1 567	8 211 521			
Schiffe für Personenbeförderung	123	90 324	125	91 654	127	95 689			
dar.: Fahrgastschiffe mit Kabinen	3	37 655	3	37 655	4	41 498			
Fahrgastschiffe ohne Kabinen	114	51 807	115	52 961	116	53 153			
Trockenfrachtschiffe	1 332	5 419 058	1 297	5 432 759	1 286	5 379 582			
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe	52	100 644	48	86 548	47	85 404			
dar.: Eisenbahnfähren	2	11 701	3	17 023	3	17 023			
Ro-Ro-Schiffe	36	80 498	31	61 080	30	60 115			
Andere Trockenfrachtschiffe	1 280	5 318 414	1 249	5 346 210	1 239	5 294 178			
dav.: Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	1 129	2 305 040	1 095	2 274 847	1 086	2 272 443			
Kühlschiffe	42	253 266	43	258 180	44	261 611			
Containerschiffe	28	597 486	27	596 999	27	596 999			
Trägerschiffe	1	37 134	1	37 134	1	37 134			
Spezialtransportschiffe	6	4 538	6	4 540	6	4 540			
Massengutschiffe ohne OBO	73	1 997 749	75	2 051 309	73	1 998 249			
Mehrzweckschiffe (OBO)	2	123 196	2	123 196	2	123 196			
Tankschiffe	159	2 787 313	155	2 754 231	154	2 736 250			
dar.: Mineralöltanker	98	2 709 742	93	2 671 101	93	2 654 120			
Bunkerboote	18	2 921	18	2 921	18	2 921			
Gastanker	10	22 376	9	20 777	9	20 777			
Seefischereifahrzeuge	133	132 875	133	129 219	133	129 219			
Sportfahrzeuge (Yachten)	23	3 618	27	4 251	27	4 251			
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke	432	279 860	437	286 698	428	284 106			
Insgesamt	2 202	8 713 054	2 174	8 698 814	2 155	8 629 099			

*) Methodische Änderung: Ab Januar 1975 beziehen sich die Ergebnisse über den Bestand an Seeschiffen nur auf solche Einheiten, die die Flagge der Bundesrepublik Deutschland führen. Deutsche auf Bare-Boat-Basis vercharterte Einheiten, bei denen das Recht auf Führung der deutschen Flagge ruht, werden nicht mehr gezählt. Demgegenüber ist die von deutschen Reedern auf Bare-Boat-Basis aus dem Ausland gecharterte Tonnage, die mit Flaggenschein nach § 11 des Flaggenrechtsgesetzes unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland fährt, enthalten. Die Vergleichszahlen für Dezember 1974 wurden entsprechend angepasst.

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE											JANUAR-BIS MAI 1975			
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT						
	ZUSAMMEN		DAPUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETES								
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	
ANKUNFT															
OSTSEEHAEFEN	2 150	3 514	2 025	3 492	166	63	122	54	2 316	3 577	10 746	15 589			
LUEBECK	547	1 565	537	1 560	94	47	81	44	641	1 612	3 035	6 588			
PUTTGARDEN	620	1 365	620	1 365	-	-	-	-	620	1 365	3 036	6 267			
KIEL	217	376	210	375	28	8	24	7	245	384	1 023	1 699			
RENDSBURG	31	13	26	12	-	-	-	-	31	13	163	68			
FLENSBURG	173	42	95	30	3	0	2	0	176	42	780	208			
UEBRIGE HAEFEN	562	152	537	150	41	8	15	3	603	160	2 709	758			
NORDSEEHAEFEN	6 731	9 395	2 390	8 070	1 097	2 195	672	1 565	7 828	11 591	31 545	52 024			
BRUNSBUETTEL	29	401	29	401	21	54	7	50	50	455	273	1 862			
HAMBURG	1 013	3 342	940	3 250	517	940	368	814	1 530	4 282	7 248	19 796			
CUXHAVEN	76	118	27	12	7	2	-	-	83	119	245	231			
BREM. HAEFEN 1)	750	2 384	653	2 300	292	941	179	488	1 042	3 325	5 004	15 013			
BREMEN STADT	541	968	481	919	248	615	154	341	789	1 583	3 929	7 581			
BREMERHAVEN	212	1 417	175	1 381	44	326	25	147	256	1 743	1 129	7 481			
BRAKE	58	224	46	222	23	22	18	20	81	246	490	1 138			
NORDENHAM	47	267	36	261	2	1	2	1	1	268	278	1 428			
WILHELMSHAVEN	99	839	62	789	9	15	1	0	108	854	387	4 509			
EMDEN	163	342	51	299	73	157	37	140	236	499	1 198	3 076			
UEBR. HAEFEN IN															
SCHLESW.-HOLST.	1 507	683	362	252	66	9	15	3	1 573	691	5 622	2 165			
NIEDERSACHSEN	2 986	795	181	284	87	54	45	48	3 073	849	10 746	2 758			
INSGESAMT	8 881	12 909	4 415	11 562	1 263	2 258	794	1 619	10 144	15 168	—————	—————			
JANUAR-MAI 1975	36 133	56 526	20 609	52 283	6 158	11 087	3 659	7 971	—————	—————	42 291	67 613			
ABGANG															
OSTSEEHAEFEN	2 018	3 432	1 993	3 428	273	138	195	123	2 291	3 570	10 697	15 567			
LUEBECK	550	1 527	549	1 527	86	82	80	80	636	1 609	3 037	6 591			
PUTTGARDEN	620	1 366	620	1 366	-	-	-	-	620	1 366	3 036	6 268			
KIEL	200	366	199	365	35	17	26	15	235	382	1 018	1 688			
RENDSBURG	1	0	1	0	24	12	18	10	25	12	118	55			
FLENSBURG	85	21	81	21	91	21	57	16	176	43	780	211			
UEBRIGE HAEFEN	562	151	543	149	37	6	14	3	599	158	2 708	755			
NORDSEEHAEFEN	6 621	6 690	2 287	5 386	1 269	4 803	799	4 233	7 890	11 493	31 801	52 001			
BRUNSBUETTEL	36	61	16	56	20	391	20	391	56	452	270	1 815			
HAMBURG	1 251	2 502	1 040	2 352	380	1 898	328	1 783	1 631	4 400	7 633	20 010			
CUXHAVEN	59	124	4	17	13	3	12	3	72	128	254	251			
BREM. HAEFEN 1)	720	2 515	651	2 487	289	746	171	438	1 009	3 261	4 863	15 061			
BREMEN STADT	516	1 090	494	1 080	247	476	142	271	763	1 566	3 775	7 606			
BREMERHAVEN	209	1 426	162	1 409	42	270	29	167	251	1 696	1 117	7 491			
BRAKE	45	30	43	29	42	216	28	185	87	246	501	1 092			
NORDENHAM	12	21	6	19	34	167	19	135	46	188	293	1 107			
WILHELMSHAVEN	41	46	4	15	66	808	55	802	107	854	386	4 588			
EMDEN	199	221	51	172	46	277	32	231	245	497	1 231	3 206			
UEBR. HAEFEN IN															
SCHLESW.-HOLST.	1 398	593	354	179	161	81	10	59	1 559	674	5 535	2 136			
NIEDERSACHSEN	2 855	577	113	59	218	216	124	206	3 073	792	10 806	2 698			
INSGESAMT	8 639	10 122	4 280	8 814	1 542	4 941	994	4 356	10 181	15 063	—————	—————			
JANUAR-MAI 1975	35 281	44 599	20 168	40 444	7 217	22 969	4 472	20 457	—————	—————	42 498	67 568			

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

TONNEN

HAFEN	VERKEHR		GRENZUEBERSCHRETTENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS MAI 1975	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN	MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN		
	ZUSAMMEN	DARUNTER						
		BINNEN- SEE-VERK.			HAEFFEN			

EMPFAENG

OSTSEEHAFFEN	55 030	4 483	952	452 752	426 434	26 318	508 734	2 660 849
LUEBECK	13 475	1 613	-	270 561	246 574	23 987	284 036	1 384 341
PUTTGARDEN	-	-	-	61 051	61 051	-	61 051	366 687
KIEL	2 667	-	-	51 294	51 269	25	53 961	395 500
RENDSBURG	2 735	-	-	35 635	35 635	-	38 370	174 767
FLENSBURG	28 742	2 670	952	23 452	22 146	1 306	53 146	270 451
UEBRIGE HAFFEN	7 411	200	-	10 759	9 759	1 000	18 170	69 103
NORDSEEHAFFEN	237 323	6 587	16	8 008 501	2 457 345	5 551 156	8 245 840	40 462 858
BRUNSBUETTEL	-	-	-	412 675	31 414	381 261	412 675	2 097 949
HAMBURG	29 950	2 446	-	2 933 100	1 043 474	1 889 626	2 963 050	13 663 909
CUXHAVEN	140	-	-	16 421	15 111	1 310	16 561	48 406
BREMISCHE HAFFEN	85 725	-	16	1 061 025	429 552	631 473	1 146 766	6 102 345
BREMEN STADT	63 585	-	16	594 972	388 398	206 574	658 573	3 556 647
BREMERHAVEN	22 140	-	-	466 053	41 154	424 899	488 193	2 545 698
BRAKE	4 828	-	-	299 297	94 999	204 298	304 125	1 397 263
NORDENHAM	18 126	-	-	359 747	73 694	286 053	377 873	2 259 654
WILHELMSHAVEN	29 833	358	-	1 689 339	446 510	1 242 829	1 719 172	8 403 369
EMDEN	9 063	-	-	779 221	243 247	535 974	788 284	4 482 942
UEBR. HAFFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 597	590	-	123 236	20 264	102 972	146 833	666 402
NIEDERSACHSEN	36 061	3 193	-	334 440	59 080	275 360	370 501	1 340 619
INSGESAMT	292 353	11 070	968	8 461 253	2 883 779	5 577 474	8 754 574	—————
JANUAR-MAI 1975	1 449 881	68 570	1 179	41 672 647	16 214 875	25 457 772	—————	43 123 707

VERSAND

OSTSEEHAFFEN	9 074	610	-	325 260	325 260	-	334 334	1 812 520
LUEBECK	127	-	-	173 220	173 220	-	173 347	1 010 100
PUTTGARDEN	-	-	-	98 346	98 346	-	98 346	518 125
KIEL	2 022	-	-	37 436	37 436	-	39 458	198 824
RENDSBURG	-	-	-	700	700	-	700	3 180
FLENSBURG	1 031	-	-	1 020	1 020	-	2 051	20 125
UEBRIGE HAFFEN	5 894	610	-	14 538	14 538	-	20 432	62 166
NORDSEEHAFFEN	289 819	510	42 237	1 942 911	1 055 636	887 275	2 274 967	12 434 269
BRUNSBUETTEL	17 347	-	-	93 220	93 220	-	110 567	566 773
HAMBURG	171 565	-	42 237	911 620	498 553	413 067	1 125 422	5 782 830
CUXHAVEN	1 390	-	-	23	23	-	1 413	24 834
BREMISCHE HAFFEN	25 883	-	-	606 403	291 886	314 517	632 286	3 379 391
BREMEN STADT	21 408	-	-	468 222	259 134	209 088	489 630	2 617 630
BREMERHAVEN	4 475	-	-	138 181	32 752	105 429	142 656	761 761
BRAKE	661	-	-	51 738	45 418	6 320	52 399	452 511
NORDENHAM	3 244	-	-	7 110	1 236	5 874	10 354	111 968
WILHELMSHAVEN	818	-	-	23 214	2 059	21 155	24 032	259 381
EMDEN	32 434	-	-	124 950	28 587	96 363	157 384	1 171 238
UEBR. HAFFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	10 762	510	-	12 741	12 741	-	23 503	70 589
NIEDERSACHSEN	25 715	-	-	111 892	81 913	29 979	137 607	612 754
INSGESAMT	298 893	1 120	42 237	2 268 171	1 380 896	887 275	2 609 301	—————
JANUAR-MAI 1975	1 607 082	8 510	233 008	12 406 699	7 378 539	5 028 160	—————	14 246 789

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAFFEN MIT HAFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HAFFEN.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAI 1975 NACH FLAGGEN UND VERKEHSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS MAI 1975		
	INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN				
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
HAEFEN									

EMPFANG

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	238 860	10 255	952	1 475 114	648 660	826 454	1 714 926	8 904 705
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	3	-	16	59 711	23 474	36 237	59 730	271 491
FREMDE FLAGGEN	53 490	815	-	6 926 428	2 211 645	4 714 783	6 979 918	33 947 511
BELGIEN	1	-	-	116 965	2 105	114 860	116 966	267 908
BRASILIEN	-	-	-	21 357	-	21 357	21 357	135 327
DAENEMARK	1 183	-	-	100 313	78 685	21 628	101 496	1 165 927
FINNLAND	-	-	-	189 010	48 953	140 057	189 010	566 377
FRANKREICH	-	-	-	146 211	58 121	88 090	146 211	1 158 603
GRIECHENLAND	-	-	-	601 115	84 900	516 215	601 115	2 877 027
GROSSBRITANNIEN	47 907	-	-	1 378 429	411 543	966 886	1 426 336	6 350 656
INDIEN	-	-	-	62 279	-	62 279	62 279	406 566
ITALIEN	-	-	-	347 808	212 349	135 459	347 808	1 209 977
JAPAN	-	-	-	276 777	-	276 777	276 777	1 123 608
LIBERIA	-	-	-	1 382 576	262 854	1 119 722	1 382 576	6 779 884
NIEDERLANDE	3 582	-	-	341 802	116 662	225 140	345 384	1 099 071
NORWEGEN	-	-	-	464 016	136 818	327 198	464 016	3 146 081
PANAMA	815	815	-	214 016	71 865	142 151	214 831	844 323
POLEN	-	-	-	47 024	32 577	14 447	47 024	519 588
SCHWEDEN	-	-	-	174 051	133 302	40 749	174 051	1 370 809
SOWJETUNION	2	-	-	456 504	438 387	18 117	456 506	2 161 343
SPANIEN	-	-	-	717	236	481	717	106 852
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	50 268	460	49 808	50 268	244 410
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	9 218	-	9 218	9 218	48 448
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	545 972	121 828	424 144	545 972	2 364 726
INSGESAMT	292 353	11 070	968	8 461 253	2 883 779	5 577 474	8 754 574	43 123 707
DAR. EG-LAENDER	291 533	10 255	952	3 907 105	1 528 588	2 378 517	4 199 590	20 164 256

JANUAR-MAI 1975 1 449 881 68 570 1 179 41 672 647 16 214 875 25 451 772 ═ ═ ═

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	224 031	510	10 581	637 891	523 182	114 709	872 503	4 396 467
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	2 668	27 194	10 561	16 633	29 862	136 658
FREMDE FLAGGEN	74 862	610	28 988	1 603 086	847 153	755 933	1 706 936	9 713 664
BELGIEN	318	318	-	10 660	1 281	9 379	10 978	66 486
BRASILIEN	-	-	-	6 728	1	6 727	6 728	74 419
DAENEMARK	17 003	-	-	137 914	120 235	17 679	154 917	765 286
FINNLAND	-	-	-	54 762	50 760	4 002	54 762	312 713
FRANKREICH	-	-	-	16 760	2 413	14 347	16 760	119 441
GRIECHENLAND	4	-	-	102 005	12 581	89 424	102 009	703 136
GROSSBRITANNIEN	42 647	-	-	129 871	73 333	56 538	172 518	1 248 792
INDIEN	-	-	-	4 799	-	4 799	4 799	49 017
ITALIEN	-	-	-	24 142	16 647	7 495	24 142	99 272
JAPAN	-	-	-	10 963	-	10 963	10 963	78 293
LIBERIA	-	-	-	97 522	9 886	87 636	97 522	466 387
NIEDERLANDE	4 389	292	-	116 076	51 191	64 885	120 465	535 138
NORWEGEN	10 501	-	-	196 385	88 494	107 891	206 886	1 089 773
PANAMA	-	-	-	79 495	37 206	42 289	79 495	355 217
POLEN	-	-	-	30 966	16 870	14 096	30 966	236 540
SCHWEDEN	-	-	-	160 089	137 958	22 131	160 089	868 952
SOWJETUNION	-	-	28 988	192 602	169 827	22 775	221 590	1 146 631
SPANIEN	-	-	-	1 712	781	931	1 712	66 939
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	33 460	90	33 370	33 460	198 156
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	8 328	-	8 328	8 328	58 683
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	187 847	57 599	130 248	187 847	1 174 393
INSGESAMT	298 893	1 120	42 237	2 268 171	1 380 896	887 275	2 609 301	14 246 789
DAR. EG-LAENDER	288 388	1 120	10 581	1 073 314	788 282	285 032	1 372 283	7 237 409

JANUAR-MAI 1975 1 607 082 8 510 233 008 12 406 699 7 378 539 5 028 160 ═ ═ ═

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HAEFEN.

7. GUETERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLAENDER IM MAI 1975 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)
TONNEN

BUNDESLAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER								BIS MAI 1975	
	V - E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	20 762	18 627	57 865	-	952	431 221	988 663	470 610	1 068 242	2 457 427	5 425 200
HAMBURG	X	161 465	29 950	42 237	-	911 620	2 933 100	1 115 322	2 963 050	5 737 354	13 663 909
NIEDER- SACHSEN	32 369	26 267	65 682	-	-	318 927	3 478 465	377 563	3 576 516	2 472 226	17 935 543
BREMEN	X	24 435	85 725	-	16	606 403	1 061 025	630 838	1 146 766	3 374 321	6 102 345
UEBRIGE BUN- DESLAENDER	X	9 548	1 120	.	.	.	.	9 548	1 120	56 770	5 220
BUNDESGEBIET	53 131	240 342	240 342	42 237	968	2 268 171	8 461 253	2 603 881	8 755 694	14 098 098	43 132 217

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

8. GUETERVERKEHR UEBER SEE IM MAI 1975 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBIET — VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)						BIS MAI 1975	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN											
C12 FLENSBURG/OSTSEE	2 314	28 742	-	952	1 020	27 698	3 334	57 392	29 028	286 309	
013 HUSUM/NORDSEE	8 963	18 441	-	-	949	10 556	9 912	28 997	37 429	119 823	
C14 HEIDE	15 398	1 264	-	-	96 735	413 129	112 133	414 393	575 660	2 107 592	
016 KIEL/KIELERFJERDE	4 085	5 402	-	-	38 136	88 719	42 221	94 121	209 015	576 566	
017 KIEL/UEBR.HAEFEN	7 346	7 411	-	-	112 884	66 639	120 230	74 050	571 958	417 524	
018 LUEBECK (STADT)	127	13 475	-	-	173 220	270 561	173 347	284 036	1 010 843	1 384 341	
019 ITZEHOE/RATZEBURG	1 156	3 892	-	-	8 277	111 361	9 433	115 253	23 494	533 045	
ZUSAMMEN	39 389	78 627	-	952	431 221	988 663	470 610	1 068 242	2 457 427	5 425 200	
02 HAMBURG											
O20 HAMBURG (STADT)	161 465	29 950	42 237	-	911 620	2 933 100	1 115 322	2 963 050	5 737 354	13 663 909	
03 NIEDERSACHSE NORD											
031 STADE/HARBURG	960	1 632	-	-	57 266	329 002	58 226	330 634	274 565	1 044 458	
032 LUENEBURG/UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
033 SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
034 BRAKE	5 145	22 954	-	-	82 839	661 487	87 984	684 441	704 393	3 668 652	
035 VERDEN/NIENBURG	1 522	-	-	-	-	-	1 522	-	3 418	3 290	
ZUSAMMEN	7 627	24 586	-	-	140 105	990 489	147 732	1 015 075	982 376	4 716 400	
04 NIEDERSACHSEN WEST											
041 EMDEN (STADT)	35 513	9 063	-	-	124 950	779 221	160 463	788 284	1 163 365	4 482 942	
042 WILHELMSHAVEN	13 199	63 498	-	-	27 795	1 694 316	40 994	1 757 814	199 068	8 598 831	
043 MEPPEN	2 297	648	-	-	19 736	7 109	22 033	7 757	82 847	62 020	
044 OL登DENBURG	-	256	-	-	6 341	7 330	6 341	7 586	36 188	75 350	
045 OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	8 382	-	
ZUSAMMEN	51 009	73 465	-	-	178 822	2 487 976	229 831	2 561 441	1 489 850	13 219 143	
05 NIEDERSACHS-SUED-OST											
051 HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
052 BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
053 GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
06 BREMEN (LAND)											
061 BREMEN (STADT)	20 239	63 585	-	16	468 222	594 972	488 461	658 573	2 616 148	3 556 647	
062 BREMERHAVEN(STADT)	4 196	22 140	-	-	138 181	466 053	142 377	488 193	758 173	2 545 698	
ZUSAMMEN	24 435	85 725	-	16	606 403	1 061 025	630 838	1 146 766	3 374 321	6 102 345	
UEBRIGE VB	9 548	1 120	.	.	.	.	9 548	1 120	56 770	5 220	
INSGESAMT	293 473	293 473	42 237	968	2 268 171	8 461 253	2 603 881	8 755 694	14 098 098	43 132 217	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

10. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAI 1975

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGERIET	VERSAND EMPFANG	BELADENF UND LEERE CONTAINERS/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER		
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT	
			ANZAHL	TONNEN		ANZAHL	%	
ALLE HAFFEN								
EUROPA	VERSAND EMPFANG	5 130 4 345	4 224 2 956	56 002 43 831	13 15	906 1 389	17,7 32,0	
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	698 270	694 169	6 973 2 318	10 14	4 101	6 37,4	
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	8 554 7 507	6 868 6 740	76 760 88 280	11 13	1 686 767	19,7 10,2	
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	7 921 6 893	6 376 6 270	71 804 82 236	11 13	1 545 623	19,5 9,0	
ASIEN	VERSAND EMPFANG	6 384 6 465	3 431 6 136	37 757 63 314	11 10	2 953 329	46,3 5,1	
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	1 422 1 280	1 409 900	10 770 10 715	8 12	13 380	9 29,7	
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	22 188 19 867	16 626 16 901	188 262 208 458	11 12	5 562 2 966	25,1 14,9	
JANUAR - MAI	1975	VERSAND EMPFANG	105 439 104 721	81 697 88 859	961 211 1 105 010	12 12	23 742 15 862	22,5 15,1
DARUNTER HAMBURG								
EUROPA	VERSAND EMPFANG	1 632 1 817	1 356 988	16 363 13 280	12 13	276 829	16,9 45,6	
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	602 262	601 168	6 253 2 298	10 14	1 94	2 35,9	
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	1 877 1 995	1 629 1 574	16 902 20 388	10 13	248 421	13,2 21,1	
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	1 591 1 715	1 354 1 397	14 297 18 406	11 13	237 318	14,9 18,5	
ASIEN	VERSAND EMPFANG	4 411 5 411	2 280 5 111	24 927 50 871	11 10	2 131 300	48,3 5,5	
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	1 414 556	1 401 264	10 655 3 454	8 13	13 292	9 52,5	
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	9 936 10 041	7 267 8 105	75 100 90 291	10 11	2 669 1 936	26,9 19,3	
JANUAR - MAI	1975	VERSAND EMPFANG	49 640 51 967	37 281 43 851	386 399 504 687	10 12	12 359 8 116	24,9 15,6
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	VERSAND EMPFANG	3 297 2 331	2 683 1 773	36 485 27 265	14 15	614 558	18,6 23,9	
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	96 8	93 1	720 20	8 20	3 7	3,1 87,5	
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	6 677 5 512	5 239 5 166	59 858 67 892	11 13	1 438 346	21,5 6,3	
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	6 330 5 178	5 022 4 873	57 507 63 830	11 13	1 308 305	20,7 5,9	
ASIEN	VERSAND EMPFANG	1 973 1 054	1 151 1 025	12 830 12 443	11 12	822 29	41,7 2,8	
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	8 724	8 636	115 7 261	14 11	- 66	- 12,2	
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	12 051 9 629	9 174 8 601	110 008 114 881	12 13	2 877 1 028	23,9 10,7	
JANUAR - MAI	1975	VERSAND EMPFANG	55 030 52 119	43 664 44 376	562 067 589 548	13 13	11 366 7 743	20,7 14,9

*1 OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

11. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MAI 1975 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBUETTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU - BRUNSBUETTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSSCHIFFE 1)	4 557	3 427,9	6 073,0	2 350	1 767,7	3 120,1	2 207	1 660,2	2 952,9
DARUNTER : TANKER	851	532,8	890,5	426	232,8	385,4	425	300,0	505,1
BINNENSCHIFFE	623	204,5	314,7	313	101,7	156,7	310	102,8	158,0
FISCHEREIFAHRZEUGE	134	15,2	38,6	66	7,6	19,5	68	7,6	19,0
DIENSTFAHRZEUGE	4	1,3	3,5	2	0,1	0,4	2	1,2	3,1
MILITAERFAHRZEUGE	121	44,6	104,5	39	11,1	27,0	82	33,5	77,5
GERAETE	221	26,8	58,0	112	13,9	28,9	109	12,9	29,1
SPORTFAHRZEUGE	17	1,0	2,0	14	0,7	1,4	3	0,3	0,7
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 054	3 516,8	6 279,6	2 583	1 801,2	3 197,2	2 471	1 715,7	3 082,4
JANUAR- MAI 1975	25 471	18 598,0	33 507,4	12 823	9 137,9	16 432,8	12 648	9 460,1	17 074,7
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSSCHIFFE 1)	2 600	809,0	1 316,3	1 344	428,4	698,5	1 256	380,6	617,9
DARUNTER : TANKER	677	253,6	400,2	345	128,8	203,3	332	124,9	196,9
BINNENSCHIFFE	589	196,7	302,7	299	98,6	151,8	290	98,1	150,9
FISCHEREIFAHRZEUGE	106	3,3	8,9	53	1,7	4,5	53	1,6	4,4
DIENSTFAHRZEUGE	3	1,3	3,5	1	0,1	0,3	2	1,2	3,1
MILITAERFAHRZEUGE	102	25,4	63,5	35	8,3	21,2	67	17,1	42,3
GERAETE	205	17,1	38,4	102	6,0	16,4	103	11,0	22,0
SPORTFAHRZEUGE	11	0,3	0,6	9	0,2	0,5	2	0,1	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 027	856,3	1 431,3	1 544	444,7	741,4	1 483	411,6	689,9
JANUAR- MAI 1975	14 855	4 172,5	7 313,0	7 543	2 097,0	3 671,1	7 312	2 075,5	3 641,9
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEM REPUBLIK									
HANDELSSCHIFFE 1)	230	157,3	290,6	117	76,1	139,3	113	81,2	151,2
DARUNTER : TANKER	1	4,7	7,6	1	4,7	7,6	-	-	-
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MILITAERFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERAETE	1	0,0	0,1	1	0,0	0,1	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	231	157,3	290,5	118	76,1	139,3	113	81,2	151,2
JANUAR- MAI 1975	995	649,0	1 202,2	476	298,3	552,0	519	350,6	650,2
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSSCHIFFE 1)	1 727	2 461,6	4 466,2	889	1 263,3	2 282,3	858	1 198,3	2 183,9
DARUNTER : TANKER	173	274,5	482,7	80	99,4	174,5	93	175,1	308,2
BINNENSCHIFFE	34	7,8	12,0	14	3,1	4,8	20	4,7	7,1
FISCHEREIFAHRZEUGE	28	11,9	29,7	13	6,0	15,0	15	5,9	14,7
DIENSTFAHRZEUGE	1	0,0	0,0	1	0,0	0,0	-	-	-
MILITAERFAHRZEUGE	19	19,2	41,0	4	2,8	5,8	15	16,4	35,2
GERAETE	15	9,7	19,5	9	7,9	12,4	6	1,9	7,0
SPORTFAHRZEUGE	6	0,7	1,3	5	0,5	0,9	1	0,3	0,5
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 796	2 503,2	4 557,7	921	1 280,4	2 316,4	875	1 222,8	2 241,3
JANUAR- MAI 1975	9 621	13 776,5	24 992,2	4 804	6 742,5	12 209,6	4 817	7 034,0	12 782,6

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MAI 1975 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
			MIT LADUNG		OHNE LADUNG		
	ANZAHL	NRT	ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 600	808 979	1 835	548 220	1 338 212	765	260 759
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	230	157 276	182	120 358	117 200	48	36 918
FREMDE STAATEN	1 727	2 461 636	1 249	1 648 043	2 550 845	478	813 593
AEGYPTEN	4	14 030	3	12 077	12 254	1	1 953
BELGIEN	17	11 790	12	9 539	13 406	5	2 251
BRASILIEN	1	6 244	-	-	-	1	6 244
BULGARIEN	2	7 667	1	5 102	5 800	1	2 565
DAENEMARK	232	63 424	137	38 546	92 935	95	24 878
FINNLAND	155	182 922	133	160 432	184 882	22	22 490
FRANKREICH	27	125 500	21	89 730	155 673	6	35 770
GRIECHENLAND	44	198 860	22	91 020	152 880	22	107 840
GROSSBRITANNIEN	94	149 055	59	91 315	134 785	35	57 740
INDIEN	11	66 914	7	41 860	32 196	4	25 054
ISLAND	8	6 794	4	4 526	8 264	4	2 268
ITALIEN	7	41 690	3	15 195	19 763	4	26 495
JUGOSLAWIEN	2	2 696	2	2 696	5 350	-	-
LIBANON	5	6 493	4	5 865	10 380	1	628
LIBERIA	26	97 248	17	52 230	67 505	9	45 018
MARCKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	228	145 835	185	107 183	225 628	43	38 652
NORWEGEN	50	66 772	29	30 793	66 281	21	35 979
PANAMA	46	65 546	35	35 978	55 010	11	29 568
POLEN	221	366 014	196	320 255	428 661	25	45 759
SCHWEDEN	144	209 743	100	147 699	259 534	44	62 044
SOWJETUNION	225	301 707	162	201 636	287 385	63	100 071
SPANIEN	6	36 083	1	802	730	5	35 281
TSCHECHOSLOWAKEI	2	4 710	2	4 710	8 602	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	1	3 810	1	3 810	2 176	-	-
ZYPERN	92	122 790	56	69 680	153 496	36	53 110
UEBRIGE FLAGGEN	77	157 299	57	105 364	167 269	20	51 935
INSGESAMT	4 557	3 427 891	3 266	2 316 621	4 006 257	1 291	1 111 270
JANUAR- MAI 1975	23 001	18 235 355	17 016	12 392 588	22 084 016	5 985	5 842 767
DURCHGANGSVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 733	542 974	1 405	419 161	1 011 239	328	123 813
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	226	156 356	181	120 128	116 450	45	36 228
FREMDE STAATEN	1 608	2 256 519	1 195	1 564 988	2 393 198	413	691 531
AEGYPTEN	4	14 030	3	12 077	12 254	1	1 953
BELGIEN	13	10 630	10	8 959	12 466	3	1 671
BRASILIEN	1	6 244	-	-	-	1	6 244
BULGARIEN	2	7 667	1	5 102	5 800	1	2 565
DAENEMARK	206	58 578	126	36 410	86 680	80	22 168
FINNLAND	153	182 280	132	160 111	183 992	21	22 169
FRANKREICH	27	125 500	21	89 730	155 673	6	35 770
GRIECHENLAND	42	187 256	22	91 020	152 880	20	96 236
GROSSBRITANNIEN	89	126 436	57	83 580	115 621	32	42 856
INDIEN	11	66 914	7	41 860	32 196	4	25 054
ISLAND	8	6 794	4	4 526	8 264	4	2 268
ITALIEN	4	5 962	2	3 004	3 445	2	2 958
JUGOSLAWIEN	2	2 696	2	2 696	5 350	-	-
LIBANON	5	6 493	4	5 865	10 380	1	628
LIBERIA	26	97 248	17	52 230	67 505	9	45 018
MARCKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	209	127 191	176	97 943	202 966	33	29 248
NORWEGEN	46	50 108	27	22 461	44 205	19	27 647
PANAMA	37	19 000	30	12 632	27 319	7	6 368
POLEN	221	366 014	196	320 255	428 661	25	45 759
SCHWEDEN	132	194 398	92	137 208	237 509	40	57 190
SOWJETUNION	219	296 479	160	200 549	284 237	59	95 930
SPANIEN	6	36 083	1	802	730	5	35 281
TSCHECHOSLOWAKEI	2	4 710	2	4 710	8 602	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	1	3 810	1	3 810	2 176	-	-
ZYPERN	73	99 055	48	62 984	138 924	25	36 071
UEBRIGE FLAGGEN	69	154 943	54	104 464	165 363	15	50 479
INSGESAMT	3 567	2 955 849	2 781	2 104 277	3 520 887	786	851 572
JANUAR- MAI 1975	18 023	15 814 146	14 479	11 195 088	19 463 376	3 544	4 619 058

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

13. GUETERVERKEHR DER HANDELLSSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MAI 1975 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GUETERGRUPPEN

TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GUETERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBUETTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU - BRUNSBUETTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN		AUF SCHIFFEN			
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.-REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.-REP.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	510 529	139 930	-	65 102	163 099	-	142 398
KOHLE	351 044	37 641	-	19 042	10 898	-	283 463
ERZE	106 526	10 000	-	59 439	8 765	-	28 322
HOLZ	319 484	45 305	470	18 716	120 815	13 320	120 858
ZELLULOSE	106 342	312	-	-	52 400	4 690	48 940
GETREIDE	277 398	39 925	-	93 087	82 498	-	61 888
DUENGEMITTEL	159 647	23 044	1 072	63 260	12 000	8 287	51 984
FUTTERMITTEL	165 708	56 886	1 439	76 674	9 160	-	21 549
SALZ	62 492	21 395	-	41 097	-	-	-
EISEN UND STAHL	352 633	90 495	6 996	169 035	18 804	200	67 103
SCHROTT	4 961	1 136	-	-	3 825	-	-
KIESABBARENDE	21 170	14 187	-	2 970	4 013	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	48 316	10 185	-	34 344	1 800	-	1 987
SAND, KIES, STEINE	185 596	49 690	7 773	44 092	58 020	6 600	19 421
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	19 882	947	554	9 751	4 460	-	4 170
ANDERE MASSENGUETER	3 467	1 567	-	1 900	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	188 756	13 503	5 648	152 859	5 827	-	10 919
CHEM. GRUNDSTOFFE	173 948	23 225	526	35 088	5 911	1 928	107 270
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	11 946	500	750	7 808	-	-	2 888
HALB-, FERTIGWAREN	935 466	99 030	24 672	343 403	97 014	32 275	339 072
LEBENDE TIERE	946	-	-	-	-	-	946
INSGESAMT	4 006 257	678 903	49 900	1 237 667	659 309	67 300	1 313 178
JANUAR- MAI 1975	22 084 016	3 281 486	243 668	6 952 931	3 403 964	288 323	7 913 644
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	124 434	26 895	-	36 408	9 622	-	51 509
KOHLE	348 316	37 641	-	19 042	8 170	-	283 463
ERZE	106 526	10 000	-	59 439	8 765	-	28 322
HOLZ	318 004	45 305	470	17 676	120 375	13 320	120 858
ZELLULOSE	106 342	312	-	-	52 400	4 690	48 940
GETREIDE	242 776	33 332	-	93 087	65 407	-	50 950
DUENGEMITTEL	142 329	14 475	1 072	55 270	11 241	8 287	51 984
FUTTERMITTEL	161 409	54 687	1 439	76 144	8 372	-	20 767
SALZ	62 492	21 395	-	41 097	-	-	-
EISEN UND STAHL	351 254	90 006	6 996	169 035	18 804	200	66 213
SCHROTT	3 139	1 136	-	-	2 003	-	-
KIESABBARENDE	21 170	14 187	-	2 970	4 013	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	48 316	10 185	-	34 344	1 800	-	1 987
SAND, KIES, STEINE	155 615	46 585	7 023	40 270	42 816	6 600	12 321
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	15 917	602	554	9 751	4 460	-	550
ANDERE MASSENGUETER	3 467	1 567	-	1 900	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	188 629	13 503	5 648	152 859	5 700	-	10 919
CHEM. GRUNDSTOFFE	172 602	23 225	526	35 088	5 911	1 928	105 924
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	11 946	500	750	7 808	-	-	2 888
HALB-, FERTIGWAREN	935 258	98 925	24 672	343 397	96 917	32 275	339 072
LEBENDE TIERE	946	-	-	-	-	-	946
INSGESAMT	3 520 887	544 463	49 150	1 195 585	466 776	67 300	1 197 613
JANUAR- MAI 1975	19 463 376	2 609 748	239 789	6 485 600	2 565 618	288 323	7 274 298
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	386 095	113 035	-	28 694	153 477	-	90 889
KOHLE	2 728	-	-	-	2 728	-	-
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	1 480	-	-	1 040	440	-	-
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	34 622	6 593	-	-	17 091	-	10 938
DUENGEMITTEL	17 318	8 569	-	7 990	759	-	-
FUTTERMITTEL	4 299	2 199	-	530	788	-	782
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	1 379	489	-	-	-	-	890
SCHROTT	1 822	-	-	-	1 822	-	-
KIESABBARENDE	-	-	-	-	-	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	-	-	-	-	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	29 981	3 105	750	3 822	15 204	-	7 100
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	3 965	345	-	-	-	-	3 620
ANDERE MASSENGUETER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	-	-	-	-	127	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	1 346	-	-	-	-	-	1 346
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	208	105	-	6	97	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	-	-	-	-	-	-	-
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	485 370	134 440	750	42 082	192 533	-	115 565
JANUAR- MAI 1975	2 620 640	671 738	3 879	467 331	838 346	-	639 346

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

ANHANG
 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES IM MAI 1975 *)

1000 T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG DER BINNENHÄFEN				VERSAND DER BINNENHÄFEN					
		INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-
			SEEVERKEHR					SEEVERKEHR			
CC LEBENDE TIERE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C1 GETREIDE		1,7	1,7	-	-	-	-	-	-	-	-
C2 KARTOFFELN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C3 FRÜCHTE, GEMÜSE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C4 TEXTILE RÖSTSTOFFE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C5 HOLZ UND KORK		2,1	2,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
C6 ZUCKERRÜBEN		-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
C9 PFL. U. TIER. RÖHST. ANG.		0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
11 ZUCKER		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12 GETRAENKE		0,1	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.A.		0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
14 FLEISCH, EIER, MILCH		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 GETREIDE- U.A. ERZGN.		0,7	0,7	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-
17 FUTTERMITTEL		0,3	0,3	-	-	-	0,7	0,7	-	-	-
18 ÖLSEAATEN, FETTE ANG.		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 STEINKOHLE, -BRIKETTS		0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-
22 BRAUNKOHLE U.A., TORF		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 KOKS		-	-	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-
31 ROHES ERDOEL		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOLEL		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 NATUR-, RAFFINERIEGAS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 MINERALOELERZGN. ANG.		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41 EISENERZE		1,6	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-
45 NE-METALLERZE		2,2	2,2	-	-	-	1,1	1,1	-	-	-
46 EISEN-, STAHLABFAELLE		2,8	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-
51 ROHEISEN, -STAHL		7,9	7,9	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
52 STAHLHALBZEUG		0,7	0,7	-	-	-	10,2	10,2	-	-	-
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.		4,3	4,3	-	-	-	21,2	20,9	0,3	0,1	-
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL		1,1	1,1	-	-	-	15,6	18,6	-	0,4	-
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.		0,4	0,4	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
56 NE-METALLE, -HALBZEUG		5,5	5,0	-	-	-	0,5	-	-	-	-
61 SAND, KIES, BIMS, TON		0,1	0,1	-	-	-	1,5	1,5	-	-	-
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES		-	-	-	-	-	1,8	1,8	-	-	-
63 AND. STEINE U. ERDEN		4,3	3,7	-	0,2	0,4	1,0	1,0	-	-	-
64 ZEMENT, KALK		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 GIPS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE		1,8	1,8	-	-	-	3,0	3,0	-	-	-
71 NAT. DUENGEMITTEL		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL		-	-	-	-	-	1,5	1,5	-	-	-
E1 CHEM. GRUNDSTOFFE U.A.		0,7	0,7	-	-	-	3,8	3,8	-	-	-
E2 ALUMINIUMOXYD		-	-	-	-	-	4,1	4,1	-	-	-
E3 BENZOL, TEER U.A.E.		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E4 ZELLSTOFF, ALTPAPIER		2,8	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-
E5 AND. CHEM. ERZEUGNISSE		0,3	0,3	-	-	-	1,2	1,2	-	-	-
S1 FAHRZEUGE		0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
S2 LANDMASCHINEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S3 EL. ERZGN., MASCHINEN		0,0	0,0	-	-	-	2,1	2,1	-	-	-
S4 EBW-WAREN U.A.		0,0	0,0	-	-	-	1,1	1,1	-	-	-
S5 GLAS-U.A. MIN. WAREN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S6 LEDER- U. TEXTILWAREN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S7 SONSTIGE WAREN ANG.		4,9	4,9	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-
S9 BES. TRANSPORTGUETER		0,1	0,1	-	-	-	5,4	5,4	-	-	-
INSGESAMT		46,7	45,6	-	0,2	0,9	79,9	79,1	0,3	0,5	-
MAI 1974		23,7	22,6	-	0,3	0,8	30,1	29,3	0,8	-	-
JANUAR-MAI 1975		310,1	301,4	2,3	4,1	2,3	327,7	321,2	1,1	5,4	-
JANUAR-MAI 1974		256,0	226,7	-	6,2	3,1	259,3	253,1	2,0	4,2	-

*1 ALLE HÄFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).